



Medienmitteilung

Johan Van de Steen für die Wahl zum neuen Mitglied des Verwaltungsrats von SCHMOLZ + BICKENBACH bei der Generalversammlung 2015 nominiert

Emmenbrücke, 12. März 2015 – Die an der Schweizer Börse kotierte SCHMOLZ + BICKENBACH AG (SIX: STLN), ein weltweit führendes Unternehmen für Spezialstahl-Langprodukte (u.a. Werkzeugstahl; Rost-, säure- und hitzebeständiger (RSH-)Stahl; Edelbaustahl), hat Johan Van de Steen für die Wahl zum neuen Mitglied des Verwaltungsrats von SCHMOLZ + BICKENBACH bei der kommenden Generalversammlung am 15. April 2015 nominiert.

Johan Van de Steen (geboren 1965), ein belgischer Staatsangehöriger, hat seinen Abschluss an der Katholieke Universiteit Leuven, Belgien, mit Master in Electronics Engineering absolviert. Ausserdem hat er einen MBA von INSEAD, Fontainebleau, Frankreich.

Er begann seine berufliche Laufbahn 1990 in der Telekommunikationsabteilung von Siemens und hatte verschiedene weltweite Positionen im Unternehmen inne. Nach seinem MBA im Jahr 1996 fing er bei McKinsey & Company in London als Strategieberater an. Seit 2002 arbeitete er als Operating Partner und Head of Portfolio für Private Equity in London: Sieben Jahre bei Kohlberg Kravis Roberts & Co. Ltd (London), vier Jahre bei Vision Capital LLP (London) und ein Jahr bei Strategic Value Partners LLP. Seit 2014 ist Johan Van de Steen Head of Portfolio für Renova Management AG.

Während seiner 13 Jahre im Bereich Private Equity hat Johan Van de Steen umfassende Erfahrung als Vorstandsmitglied/Interim-Manager/CRO in einer Vielzahl von Branchen (einschliesslich Industrie, Telekommunikation, Dienstleistungen und Halbleiter) gesammelt. Sein Schwerpunkt und sein Interesse liegen auf strategischen Themen und betrieblicher Wertschöpfung.

Für weitere Informationen steht Ihnen gern zur Verfügung:

Stefanie Steiner, Director Corporate Communications and Investor Relations, Telefon +41 41 209 50 42



Über SCHMOLZ + BICKENBACH

Die SCHMOLZ + BICKENBACH Gruppe ist heute einer der führenden Anbieter individueller Lösungen im Bereich Spezialstahl-Langprodukte weltweit. Sowohl bei Werkzeugstahl als auch bei rostfreiem Langstahl zählt der Konzern zu den führenden Herstellern im globalen Markt und gehört zu beiden grössten Unternehmen in Europa für legierten und hochlegierten Edelbaustahl. Mit rund 10.000 Mitarbeitern und eigenen Produktions- und Distributionsgesellschaften in 38 Ländern auf fünf Kontinenten gewährleistet das Unternehmen die globale Betreuung und Versorgung seiner Kunden und bietet Ihnen weltweit ein komplettes Portfolio aus Produktion und Sales & Services. Sie profitieren von der technologischen Expertise des Unternehmens, der weltweit konstant hohen Produktqualität sowie der detaillierten Kenntnis lokaler Märkte.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Medienmitteilung beinhaltet zukunftsgerichtete Aussagen, wie solche über Entwicklungen, Pläne, Absichten, Annahmen, Erwartungen, Überzeugungen, mögliche Auswirkungen oder die Beschreibung zukünftiger Ereignisse, Aussichten, Einnahmen, Resultate oder Situationen. Diese basieren auf gegenwärtigen Erwartungen, Überzeugungen und Annahmen der Gesellschaft. Diese sind unsicher und weichen möglicherweise wesentlich von aktuellen Fakten, der gegenwärtigen Lage, heutigen Auswirkungen oder Entwicklungen ab.

Disclaimer

Diese Veröffentlichung gilt nicht als Emissionsprospekt im Sinne von Art. 652a OR und/oder 1156 OR oder als Kotierungsprospekt im Sinne des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange. Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren von SCHMOLZ + BICKENBACH dar. Die Wertpapiere sind bereits verkauft worden.

Dieses Dokument ist kein Angebot zum Kauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika ("USA"), Deutschland, oder sonstigen Staaten. Wertpapiere dürfen in den USA nur mit vorheriger Registrierung unter den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in seiner derzeit gültigen Fassung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung verkauft oder zum Kauf angeboten werden. Es wird kein öffentliches Angebot von Wertpapieren in den USA durchgeführt.